

E I N L A D U N G

zum

V O R T R A G

von

Prof. Edilberto FORMIGLI
Universität Siena

**Indagini archeometriche sui grandi
bronzi antichi
(Archäometrische Forschungen an antiken
Großbronzen)**

(Der Vortrag ist in Deutsch)

Dienstag, 11. Juni 2013, 16.00 Uhr
Universität für angewandte Kunst Wien
Salzgries 14
Seminarraum, 1.Stock

Indagini archeometriche sui grandi bronzi antichi (Archäometrische Forschungen an antiken Großbronzen)

Prof. Edilberto FORMIGLI, Universität Siena

Seit der Veröffentlichung der Daten über die Technik der berühmten Bronzen von Riace sind nun fast 30 Jahre vergangen. Zu jener Zeit füllten zum ersten Mal die technischen und archäometrischen Untersuchungen eine Leerstelle, welche die kunsthistorischen Studien hinterlassen hatten. Jedoch hätte die isolierte Anwendung der Naturwissenschaften keinen großen Erfolg, wenn sie nicht begleitet werden würde von einer neuen Anschauungsweise der antiken Werke durch die Archäologen. Es geht also darum, die letzteren zu überzeugen, den Gegenstand ihrer Studien näher zu betrachten und zusammen und parallel mit der Evolution von Form und Stil auch die Entwicklung der handwerklichen Techniken, mit denen sie eng verbunden sind, zu berücksichtigen.

Die Resultate dieser archäometrischen Untersuchungen bei den Großbronzen, welche noch durch die experimentellen Rekonstruktionen erweitert werden können, vollenden das historische Bild der Arbeit der antiken Künstler und eröffnen uns eine Welt nicht nur der künstlerischen Kreativität, sondern auch zugleich der physischen Arbeit und des handwerklichen Erfindungsgeistes.

Prof. Edilberto FORMIGLI

- geboren in Florenz am 26/11/37
- 1958 Abitur in Florenz
- von 1958 bis 1962 Physikstudium in Florenz und Hamburg
- 1965 Diplom als "Maestro d'Arte in oreficeria" der Kunstschule "Porta Romana" in Florenz
- 1966 Zulassung als Lehrer für Kunsterziehung
- von 1971 bis 2002 Chefrestaurator für Kunstobjekte aus Metall bei der staatlichen *Soprintendenza Archeologica per la Toscana*, Florenz
- 1983-1984 *Soprintendenza Archeologica*, Pompei
- 1985-1988 *Istituto Centrale di Restauro*, Roma
- 1989-2002 *Antiquarium di Poggio Civitate*, Museo Etrusco Murlo
- 1996-1997 Vertragsdozent für "Teoria e Tecnica del Restauro dei Metalli" an der "*Scuola di Specializzazione in Archeologia*" der Universität "La Sapienza", Rom
- von 1998 bis 2010 Präsident der ANTEA, "Laboratorio di archeometria ed archeologia sperimentale sulle antiche tecniche artigianali", Murlo (www.anteamurlo.it)
- 1999-2002 Berater beim europäischen Projekt "Jewelmed".
- 2003 Vertragsdozent für "Tecniche dell'oreficeria antica" und "Storia del restauro dei bronzi" am *Opificio delle Pietre Dure* Firenze
- 2003 Vertragsdozent für "Restauro dei bronzi archeologici" beim Master-Studium der *Università statale Orientale* Neapel
- 2004 Vertragsdozent für "Tecnologia dei materiali costituenti" am *Opificio delle Pietre Dure* di Firenze
- 2007 Vertragsdozent für "Tecniche storiche del restauro: bronzi e oreficerie" am *Opificio delle Pietre Dure* Firenze
- 2004-2011 Mitglied der archäologischen Mission der Universität Tübingen für die wissenschaftliche Auswertung der Goldfunde aus dem Königsgrab von Qatna, Syrien
- von 1998 bis 2009, Vertragsdozent für "Storia della tecnologia, settore dei metalli", am *Dipartimento di Archeologia e Storia delle Arti* der Universität Siena
- 2011-12, Vertragsdozent für "Storia delle tecniche" am *Opificio delle Pietre Dure*, Firenze
- 2009-2010-2011, 2012, 2013 Dozent für "Scienze applicate ai Beni Culturali", *Dipartimento di Fisica, Università La Sapienza*, Roma
- 2013 Dozent beim Master-Studium "Restauro dei bronzi archeologici" der Universität Siena.

Wichtige Arbeiten

- 1975-80 Restaurierung und wissenschaftliche Untersuchungen an Riace-Bronze A.
- 1983 Errichtung einer Restaurierungswerkstatt für Bronzen bei den Ausgrabungen von Ercolano
- 1985-88 Restaurierungsarbeiten am Marc-Aurel beim *Istituto Centrale di Restauro* Roma.
- 1986-90 Wissenschaftliche Untersuchungen an der Maniosfibel, *Museo Pigorini*, Roma.
- 1987-88 Wissenschaftliche Untersuchungen an etruskischen Goldobjekten des Antikenmuseums Berlin
- 1988 - 1992 Technische Untersuchungen am "Cavallo Capitolino", *Musei Capitolini* Roma.
- 2000-2002 Expertise für das Tribunal von Termini Imerese betreffs der goldenen Achyris-Phyale.
- 2002-2004 Technische Untersuchungen an den Großbronzen aus Ercolano im *Museo Nazionale di Napoli* (DFG Projekt).
- 2003 Archäometrische Untersuchungen am Herkules von Kassel.
- 2004-2009 Technische Untersuchungen der Goldfunde des Königsgrabes Qatna (Syrien) im *Archäologischen Nationalmuseum Damaskus*.
- 2005 Archäometrische Untersuchungen an der Großbronze S. Matteo des Ghiberti, im *Opificio delle Pietre Dure*, Florenz.
- 2005-2006 Restaurierung und archäometrische Untersuchungen am hellenistischen Bronzeportrait des Seuthes III aus Kazanlak (Bulgarien) ausgeführt in *S. Maria della Scala* Siena.
- 2006 Teilnahme am Projekt des *Opificio delle Pietre dure* Firenze für das Paradiestor mit einer Studie über die Zieselierkunst des Ghiberti.
- 2007-2009 Teilnahme am Projekt MIUR der *Regione Campania* mit wissenschaftlichen Untersuchungen an den Goldschmiedewerken des *Museo Archeologico di Napoli* und Pitecusa.
- 2009-2010 Teilnahme am Projekt der *Universität Frankfurt* „Antike Großbronzen aus Oberitalien“
- 2009-2011 Archäometrische Untersuchungen an den Goldfunden des Regolini-Galassi Grabes in der Sammlung der *Musei Vaticani*
- 2011 Archäometrische Untersuchungen an der Fibula Prenestina, *Museo Pigorini*, Roma
- 2011 Technische Untersuchung an der "Anfora di Baratti", *Museo Archeologico di Piombino*
- 2011-2012 Technische Untersuchungen an der Lupa Capitolina, *Musei Capitolini*, Roma